VEREIN ALPINER MINERALIENSAMMLER

Sitz: WIEN

GEMEINSCHAFTSFAHRTEN 1982

Granatfundstelle Hornkees/Zillertal
Granatfundstelle Seebertal/Südtirol
Schörl-Fundstelle Mte. Rosa-Ostwand/Italien
Cyanit-Staurolithfundstelle Alpe Sponda/Tessin
Rauchquarzfundstelle Zinggenstock/Schweiz

FÜHRUNGEN 1982

»Grünes Gewölbe«, Dresden
Ehrenfriedersdorf/Sachsen
Bergakademie Freiberg/Sachsen
Mineralogisches Museum Dresden
Topasfelsen Schneckenstein/DDR
Achat- und Fluoritfundstellen in der DDR

Große Mineralogische Studienreise nach Brasilien

VORTRÄGE in WIENER NEUSTADT

Cafe Wenninger, Neunkirchnerstraße 36, 17 Uhr, 3. Sa. i. Monat

Sa. 16. Jänner:	**»Große Sammlungen alpiner Mineralien in der Schweiz«**
Sa. 20. Feber:	**»Nordamerikanische Minerale und Mineralfundstätten«** **»Auf Mineralprospektion im Himalaya«.** — V: Dipl. Ing. Univ. Dozent Dr. Werner Paar/Salzburg
Sa. 13. März (!)	**»Exponate großer mineralogischer Privatsammlungen in den USA«**
Sa. 17. April:	**»Peru-Land, Leute, Mineralien«** Tonfilm von Theo Krumböck
Sa. 15. Mai	**»Spitzenexponate österreichischer Sammler«**
Sa. 19. Juni:	**Besprechung der Gemeinschaftsfahrten Sommer 1982**
Sa. 20. September:	**»Minerale aus Rumänien«** Film v. Ing. August Ograjensek
Sa. 16. Oktober:	**»Mineralogische Studienreise Brasilien 82«**
Sa. 20. November:	**Mikroskopierabend**
Sa. 18. Dezember:	**Mineralien-Quiz**

Vortragender — sofern nicht anders angegeben — Guido Steger

MINERALIENSCHAU WIENER NEUSTADT

Sonntag, 14. Feber, 9 — 15 Uhr

ÖGB-Zentrum, Gröhrmühlgasse, Kleiner Saal

MINERALIENBASAR WIENER NEUSTADT

Samstag, 1. Mai, 9 — 15 Uhr

Brauhofsaal, Bahngasse

EXKURSION nach SACHSEN

9. — 12. April, Anmeldungen ehestens an das Sekretariat d. VAM (Informationsblatt!)

UNSERE GROSSE MINERALIENAUSSTELLUNG IM SPIEGEL DER PRESSE

(Aus dem Amtsblatt der Statutarstadt Wiener Neustadt, Juli und August 1981)

Erfolgreiche Mineralienausstellung in Wiener Neustadt

Die vom Verein Alpiner Mineraliensammler und dem Kulturamt der Stadt Wiener Neustadt in St. Peter a. d. Sperr veranstaltete große Mineralienschau hat die Grenze des 10.000sten Besuchers überschritten. Sie war die bedeutendste und attraktivste Mineralienschau, die jemals in Österreich präsentiert wurde. Das Staatliche Mineralogische Museum zu Dresden war in einer Sonderschau vertreten und zeigte mineralogische Kostbarkeiten von Weltruf. Erstmals war es möglich, diese Sonderschau im westlichen Ausland zu präsentieren.

Zur Eröffnung der Ausstellung am 19. Juni 1981 konnte **Stadtrat Angst** den Botschaftsrat der **DDR, Bernhard,** den Kustos des Mineralogischen Museums Dresden, **Dr. Quellmalz,** den Probst von Herzogenburg, Bürgermeister Barwitzius mit den Mitgliedern des Stadtsenates und Gemeinderates, Abg. z. Nationalrat Dr. Stippel, Bezirkshauptmann Oberregierungsrat Marady und viele Vertreter von Behörden, Wirtschaft, Schulen und Bundesheer begrüßen.

Obmann Guido Steger vom Verein Alpiner Mineraliensammler gab einen Überblick über diese Ausstellung und dankte allen Stellen, die zum Gelingen dieser großen Schau beigetragen haben.

Botschaftsrat Bernhard betonte die gute kulturelle Zusammenarbeit zwischen der DDR und Österreich und teilte mit, daß die mineralogischen Kostbarkeiten aus dem Sächsischen Erzgebirge zum erstenmal in einem westlichen Land gezeigt werden.

Bürgermeister Barwitzius dankte für die Gestaltung dieser großen Schau. Die geschmackvolle und übersichtliche Präsentation der nach ästhetischen Gesichtspunkten getroffenen Auswahl der Exponate und die große Anzahl der ausgestellten Mineralien fanden allseits viel Anerkennung.

Der Kustos der Mineralogischen Sammlungen zu Dresden, **Mineraloge und Vizedirektor des Staatlichen Museums Dr. W. Quellmalz,** war während der ganzen Ausstellungszeit anwesend. Er gilt als hervorragender Fachmann und ist zweifellos einer der besten Vortragenden des gesamten deutschen Sprachraumes, wie auch seine beiden ausgezeichneten Lichtbildervorträge über mineralogische Kostbarkeiten aus dem Sächsischen Erzgebirge unterstrichen. Der Besucherstrom war gewaltig. In nur 13 Tagen fanden sich über 10 000 Interessierte ein, darunter über 150 Schulklassen aus dem Stadt- und Landbezirk wie auch aus den Nachbarbezirken, aber auch Besucher aus der Bundesrepublik und den Niederlanden waren erschienen.

Bezahlte Anzeige!

VEREIN ALPINER MINERALIENSAMMLER

UNSERE GROSSE MINERALIENAUSSTELLUNG IN WIENER NEUSTADT

bildete einen Höhepunkt unserer bisherigen Vereinsaktivitäten.

Teilansicht der Ausstellungshalle ▷

Nicht bloß ausgesucht prächtige Exponate bildeten den Kern der Schau, besondere Schwerpunkte waren:

1. die einmalige Sonderschau »Mineralogische Kostbarkeiten aus dem Sächsischen Erzgebirge« mit weltbesten Silber-Stufen,
2. die Lehrschau, die in einfacher, aber anschaulicher Weise die Grundbegriffe der Mineralogie verständlich machte,
3. berühmte Fundstellen aus aller Welt, dargeboten in Wort und Exponat,
4. spezielle Bildreportagen über das Mineralien-Dorado Brasilien.

◁ Mineraliendorado Brasilien: Bild-Reportagen

Im nachfolgenden einige statistische Angaben:

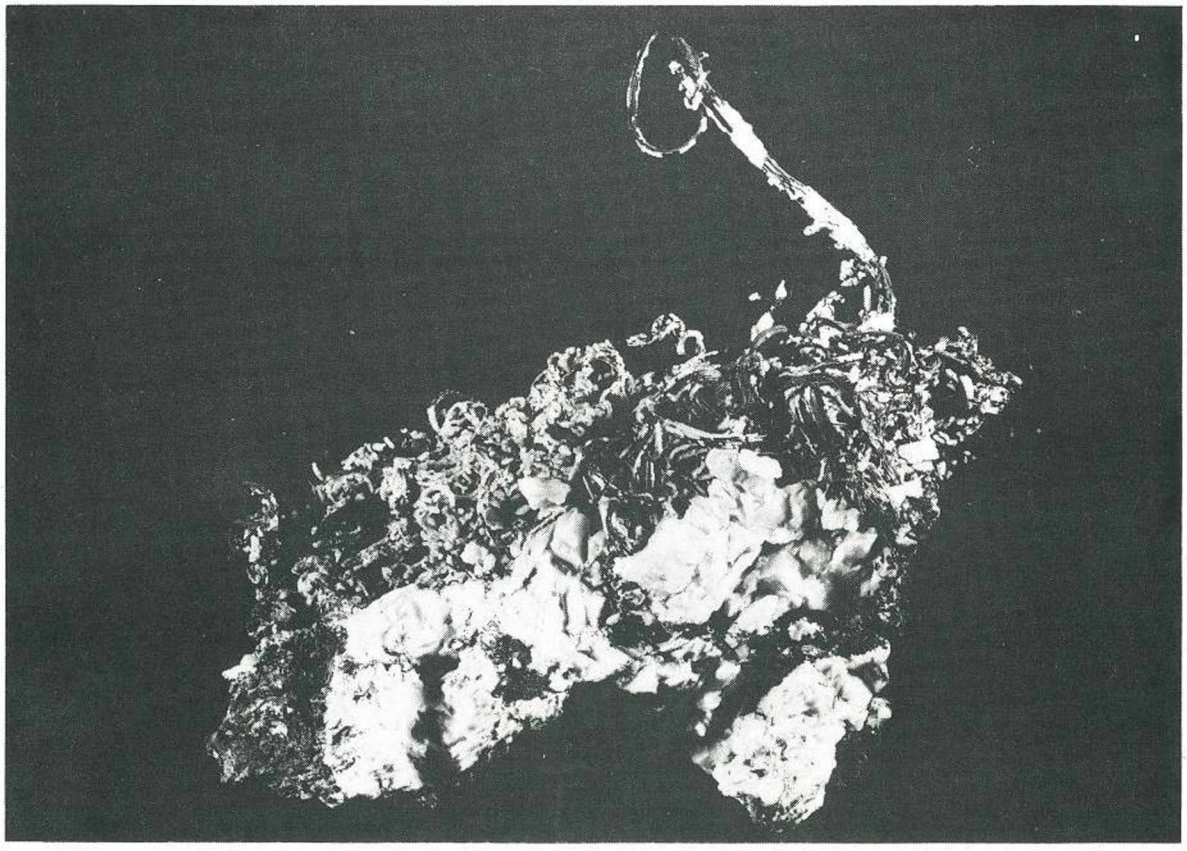
28 Stehvitrinen
2 kombinierte Großvitrinen mit insgesamt 102 Teilvitrinen
4 Hängevitrinen
20 Hängetafeln
10 Stehwände
1 UV-Tisch
1.500 Mineral-Exponate
10.023 Besucher
13 Tage Ausstellungsdauer

Glasaufbau: Berühmte Mineralfundstellen ▷

Bezahlte Anzeige!

VEREIN ALPINER MINERALIENSAMMLER

Große Mineralienausstellung in Wiener Neustadt
Prominente vor den Silberstufen aus der DDR: Botschaftsrat Bernhard, Oberregierungsrat Marady, Stadtrat Grafl, Dr. Quellmalz (verdeckt) und Bürgermeister Barwitzius

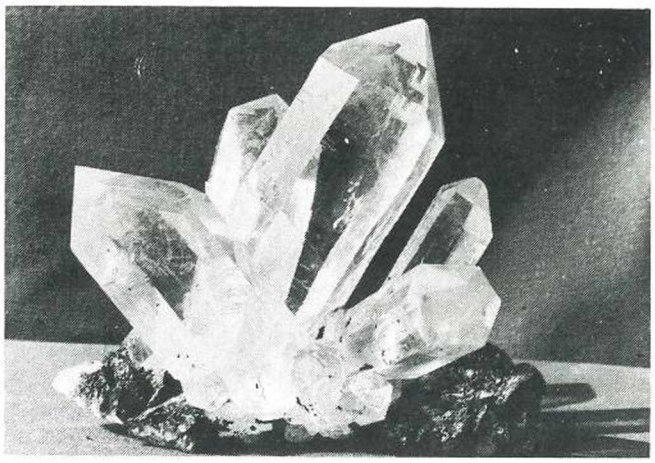


Baldaufs Silberstufe - eines der hervorragendsten Exponate dieser Ausstellung!
Silber ged. auf Calcit, 25 x 24 cm; Fundort: Brand-Erbisdorf, Sachsen

Bezahlte Anzeige!

VEREIN ALPINER MINERALIENSAMMLER

Sitz: W I E N



Sekretariat: Siehdichfür-Straße 11, 2231 Straßhof

Auskunft: Mineralogisches Museum Himmelbachgasse 2, 2700 Wiener Neustadt

Kontaktstellen: ÖAMTC Freizeit-Schalter, Schubertring 1 - 3, 1010 Wien
Freytag-Berndt & Artaria, Kohlmarkt 9, 1010 Wien

Vereinszeitschrift: MINERALIENSAMMLER
Sammlerzeitschrift: DIE EISENBLÜTE

Gemeinschaftsfahrten und **Führungen**
Siehe Beiblatt!

ZUSAMMENKÜNFTE

3. Do.: **Restaurant Martinschlössel**
Martinstr. 18, 1180 Wien

2. Di.: **Westbahnhof-Restaurant**
Klubraum, 1150 Wien

3. Sa.: **Cafe Wenninger, Wr. Neustadt**
Neunkirchnerstraße 36

VORTRÄGE im Westbahnhof-Rest., 19

Di., 12. 1. **»Unsere Große Mineralienausstellung in Wiener Neustadt«**

Di., 9. 2. **»Die Edelsteinsammlung von Bill Larson/ California«**

Di., 9. 3. **»Muzo, die berühmte Smaragdfundstelle in Kolumbien«**

Di., 13. 4. **»Brasilianische Edelsteinmineralien«**

Di., 11. 5. **»Edelsteine - wichtige Fundgebiete«**
»Bearbeitung von Edelsteinen«

Di., 8. 6. **»Diamantvorkommen bei Kimberley in Südafrika«**

VORTRÄGE im Cafe Wenninger, 17

Wiener Neustadt
Siehe Beiblatt!

PROGRAMM FRÜHJAHR 82

VORTRÄGE im Martinschlössel, 19.45

Do., 21. 1. **»Mineralien der Saualpe«**
V: Univ. Prof. **Dr. Meixner**

Do., 18. 2. **»Mineralog. Reisenotizen aus SW-Afrika«**
V: **Dipl. Ing. Götzendorfer**

Do., 18. 3. **»Zur Einschlußdiagnostik in Edelsteinen«**
V: Univ. Ass. **Dr. Niedermayr**

Do., 15. 4. **»Mineralvorkommen im Französ. Zentralplateau«**
V: Univ. Prof. **Dr. Becherer**

Do., 20. 5. **Besprechung der Gemeinschaftsfahrten 1982**

Do., 17. 6. **»Die Mineralienfotografie an Beispielen aus der Blei- und Kupfervererzung**
V: **Magister J. Burgstaller**

MINERALIENSCHAUEN

14. Feber **Wiener Neustadt**
ÖGB-Zentrum, 9 - 15 Uhr

20. / 21. März **Wiener Mineralientage**
Haus der Begegnung, 1150
Sa. 9 - 17 Uhr, So. 9 - 15 Uhr

18. April **Linz,** Bahnhof, 9 - 15 Uhr

2. Mai **Wien,** Tourotel, 9 - 16 Uhr

Ausstellungsleiter: Heinz Weber, Sternwartestraße 12, 1180 Wien

MINERALIEN AUS RUMÄNIEN

ANLÄSSLICH DER **WIENER MINERALIENTAGE 1982,** HAUS DER BEGEGNUNG, 1150 WIEN, Samstag, 20. März, 9 - 17 Uhr — Sonntag, 21. März, 9 - 15 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG DES MUSEUMS BAIA MARE

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Die Eisenblüte, Fachzeitschrift für Österreichische Mineraliensammler

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: 3_5_1982

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Verein alpiner Mineraliensammler 38-41